

DAS FUNDAMENT FÜR EINE NEUE ÄRA: DIE PLATTFORM DES TOURNILLON



In der vierten Folge der Bugatti-Dokuserie „A New Era“, die ab heute auf YouTube verfügbar ist, geht die französische Marke dem auf den Grund, was den Tourbillon¹ zu einem wahren Meisterwerk und Vorreiter einer neuen Ära von Hypersportwagen macht: seine völlig neue Fahrzeugplattform. Sie wurde im Streben nach technischer Exzellenz mit größter Sorgfalt entwickelt und hat es Bugatti ermöglicht, seine Zukunft neu zu definieren und den Grundstein für viele weitere Jahre zu legen.

In der 115-jährigen Geschichte von Bugatti ging es der Marke immer darum, neue Maßstäbe zu setzen, und die Entwicklung einer neuen Plattform für die nächste Generation von Hypersportwagen ist dabei keine Ausnahme. Während die Veyron- und Chiron²-Plattform zwei

Jahrzehnte lang das Rückgrat von Bugatti bildeten, bot der Tourbillon die perfekte Gelegenheit, die Spitze der automobilen Exzellenz mit einer völlig neuen Architektur neu zu definieren.

„Wir haben uns immer gefragt, wie wir dieses Fahrzeug noch besser machen können, wie wir ein Design kreieren können, das noch schöner ist als das des Chiron. Wir haben darüber nachgedacht, wie wir seine Proportionen verbessern, die Aerodynamik verfeinern und das Fahrerlebnis für den Kunden weiter optimieren können.“

EMILIO SCERVO
CTO VON BUGATTI RIMAC

Für Bugatti war es keine Notwendigkeit, mit einem leeren Blatt Papier zu beginnen — es war eine Chance. Das Team nutzte diese Gelegenheit, um jedes Element des Fahrzeugs neu zu überdenken. So konnte der Tourbillon als etwas völlig Einzigartiges konzipiert werden, als etwas, das noch emotionaler und dynamischer ist als sein legendärer Vorgänger.

Einer der beeindruckendsten Aspekte des Tourbillon ist der Antriebsstrang, der einen V16-Saugmotor mit drei Elektromotoren kombiniert und ein Meisterwerk der Ingenieurskunst und des Packaging darstellt. Die völlig neue Plattform ermöglichte es dem Team in Molsheim, den Antriebsstrang und alle weiteren technischen Funktionen optimal zu integrieren.

An der Fahrzeugfront sind fünf der insgesamt acht Kühler des Tourbillon optimal positioniert. Zwei außen liegende Kühler leiten die Luft am Auto entlang direkt zum Motor, während die Kühler in der Mitte durch den ikonischen Hufeisengrill von Bugatti angeströmt werden, um den Innenraum und die elektrischen Komponenten mit höchster Effizienz zu kühlen.

Hinter dem Kofferraum wurde die elektrische Achse — mit zwei 250-kW-Elektromotoren — nahtlos integriert. Diese Anordnung bietet nicht nur einen vollständigen Allradantrieb, sondern ermöglicht auch eine Drehmomentverteilung, die die Leistung und das Fahrverhalten erheblich verbessert, indem das Drehmoment je nach Bedarf auf beide Vorderräder verteilt wird.

Das Herzstück der neuen Plattform ist eine zentral untergebrachte, T-förmige Batterie, die 800 PS elektrische Leistung liefert und als struktureller Bestandteil des Monocoque fungiert. Die 24-kWh-Batterieeinheit ist in der Mitte positioniert, um einen perfekt ausbalancierten Schwerpunkt zu gewährleisten, und ermöglicht eine Reichweite von über 60 km im reinen Elektromodus. Die neue Architektur bietet außerdem eine feste Sitzposition mit einer beweglichen Pedaleinheit und verstellbarem Lenkrad, wodurch sowohl die Höhe als auch das Gewicht des Tourbillon reduziert wurden.

Im Heck befindet sich das Herzstück des Tourbillon — der V16-Saugmotor, der mit einem dritten, hinteren Elektromotor gekoppelt ist. Die schiere Länge dieses Motors erforderte von

den Bugatti-Ingenieuren einen neuen Ansatz bei der Platzierung, wodurch der Motor näher an den Fahrer rückte. Durch die seitliche Anordnung der Kraftstofftanks konnte man den Radstand und die Länge des Hypersportwagens begrenzen und gleichzeitig den Innenraum maximieren. Die integrierte Crash-Struktur im großen Diffusor sorgt für eine weitere Gewichtsoptimierung, da kein Heckbalken mehr erforderlich ist.

Der Tourbillon ist mehr als nur ein Hypersportwagen; er ist ein Zeichen der Entschlossenheit, ein Signal, dass Bugattis Anspruch auf Exzellenz auch in Zukunft maßgeblich sein wird. Die Plattform, auf der er basiert, markiert ein neues Kapitel für Bugatti, das durch ein beispielloses Niveau an Optimierung und Leistung definiert wird. Während Bugatti in die nächste Ära eintritt, wird diese Plattform von nun an für alles, was die Marke unternimmt, von grundlegender Bedeutung sein.

„Worauf ich besonders stolz bin, ist, dass das Gesamtdesign des Wagens wie aus einem Guss wirkt. Obwohl viele talentierte Menschen daran beteiligt waren, wirkt der Tourbillon wie ein vollendetes und holistisches Produkt. Schon beim bloßen Betrachten spürt man, dass es sich nicht nur um eine Ansammlung von zusammengewürfelten Teilen handelt. Da wir bei null angefangen haben, konnten wir etwas Ganzheitliches und bis ins Detail durchdachtes schaffen, das durch eine einzige Vision geformt wurde — ein wahrhaft unvergleichlicher Bugatti.“

EMILIO SCERVO
CTO VON BUGATTI RIMAC

Sehen Sie sich die vollständige Folge „A New Era: Foundation of a new Chapter“ auf dem offiziellen [YouTube-Kanal](#) von Bugatti an.

² Tourbillon: Dieses Modell fällt derzeit nicht unter die Richtlinie 1999/94/EG, da die Gesamtbetriebserlaubnis derzeit noch nicht vorliegt.

² Chiron: WLTP Kraftstoffverbrauch, l/100 km: Niedrigphase 44,6 / Mittelpause 24,8 / Hochphase 21,3 / Höchstphase 21,6 / kombiniert 25,2; CO₂-Emission kombiniert, g/km: 572; Effizienzklasse: G